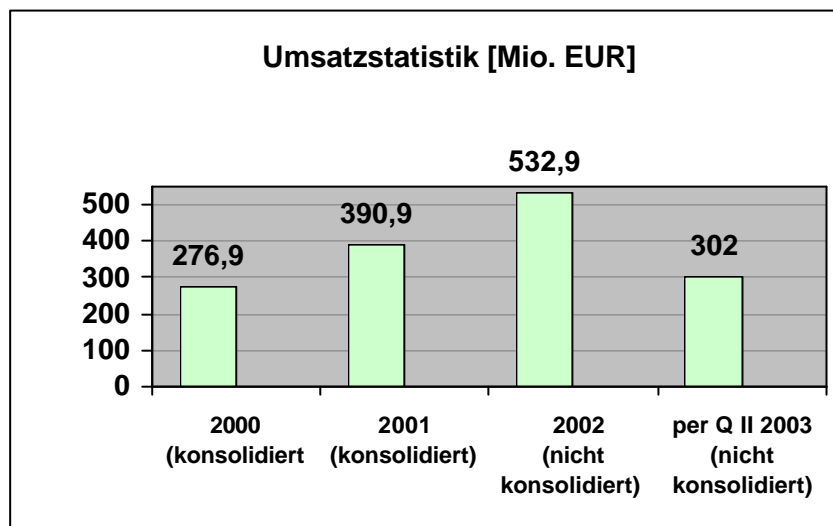


Im 2. Quartal 2003 hat sich die steigende Tendenz der Rohstoffpreise sowohl im Chemiebereich als auch – zumindest in der ersten Quartalshälfte – im Bereich der festen Brennstoffe fortgesetzt. Dies hat die Geschäftsentwicklung in allen unseren Firmenbereichen positiv beeinflusst.

Auch unsere Produktionsanlagen in Polen sowie unsere Umschlagsstellen in Slawkow/Polen und Mukatchevo/Ukraine konnten im 2. Quartal weiterhin mit guter Auslastung gefahren werden, so dass wir über alle Beteiligungen gesehen ein Umsatzplus von 25 Mio. EUR gegenüber dem 1. Quartal 2003 erzielen konnten. Per 30.06.2003 betrug der nicht konsolidierte Umsatz unserer Firmengruppe 302 Mio. EUR.



Für das 3. Quartal ist allerdings mit einer rückläufigen Tendenz zu rechnen, zumal die Preise für Chemierohstoffe im Juli deutlich zurückgegangen sind, wie nachstehende Übersicht verdeutlicht.

	Kontraktpreise		(Platts Notierungen)
	I. Quartal 2003	fob Rotterdam [EUR/to] II. Quartal 2003	
Benzol	455	525	316
Toluol	355	368	288
Methanol	228	260	225

Die Preise für Koks befinden sich zwar nach wie vor auf hohem Niveau, allerdings scheint auch hier die Spitze erreicht zu sein.

Im Gegensatz dazu zogen die Strompreise Ende Juni 2003 und auch jetzt aktuell wieder stark an, was unter anderem auf hitzebedingte Probleme bei der Energieversorgung in Italien zurückzuführen ist. Für unseren Energie-Großhandelsbereich erwarten wir hiervon positive Auswirkungen. Unsere Politik der Verkaufspreisabsicherung werden wir jedoch aus Gründen der Risikominimierung für den weitaus größeren Teil der von uns gehandelten Mengen fortsetzen.

Gewinnausschüttungen

Im 2. Quartal 2003 wurden seitens unserer polnischen Beteiligungsgesellschaften Spedkol und PCC Energy S.A. Gewinnausschüttungen in Höhe von 340 TEUR bzw. 167 TEUR an die PCC AG vorgenommen. Eine Gewinnausschüttung der PCC-Tochtergesellschaft SYNTEZA S.A. ist für das 3. Quartal 2003 vorgesehen.

Anleihe

Die am 01.07.2003 fällige Anleihe der PCC AG mit der WKN 546 136 wurde an die Anleger zurückgezahlt. Wir möchten uns an dieser Stelle für das uns entgegen gebrachte Vertrauen bedanken, und freuen uns natürlich, dass zahlreiche Anleger ihre Einlage in eine weitere Anleihe unseres Unternehmens eingezahlt haben. Gleichzeitig wurde zum 1. Juli, wie bereits in unserem letzten Quartalsbericht angekündigt, eine neue Anleihe der PCC AG aufgelegt (WKN 330 180). Sie wird ebenfalls mit 7 % p.a. verzinst und hat eine feste Laufzeit bis zum 01.10.2004. Unterlagen hierzu können über unser Call-Center unter der Telefonnummer 02066 - 201966 oder über die Internetadresse www.pcc.de angefordert werden.

Markterweiterung

Die Petro Carbo Chem GmbH wird ihre Tätigkeiten im asiatischen Raum in Zusammenarbeit mit der RAG (Ruhrkohle AG, www.rag.de) weiter ausbauen. Ab dem 1. Juli nutzt die PCC das RAG-Büro in Mumbai für die Beschaffung und den Verkauf von Rohstoffen auf dem indischen Markt, um auch dort die vorhandenen Marktpotenziale zu nutzen.

Strom

Die positive Entwicklung im Bereich der Endkundenversorgung setzt sich fort. So konnten Abnahmestellen weiterer namhafter Kunden wie EDEKA und SUNPOINT (größter deutscher Sonnenstudiobetreiber) unter Vertrag genommen werden. Auch der Vertrieb wird weiter ausgebaut. Hierzu wurden Verträge mit 7 externen Vertriebspartnern geschlossen, die ab dem 1. Juli auf Provisionsbasis bundesweit für die PCC Akquisition betreiben werden. Zur internen Vertriebsunterstützung wurden zudem zwei Neuanstellungen durchgeführt.

Umorganisation

Zum 1. Juni 2003 wurde das Büro der PCC Cargo in Brielle (Niederlande) aus Kostengründen aufgelöst. Mit gleichzeitiger Wirkung wurde der Geschäftsführer der PCC Cargo in Polen ebenfalls zum Geschäftsführer der PCC Cargo in Deutschland benannt. Diese Maßnahme soll ein erster Schritt sein, die Logistikaktivitäten der PCC unter einem Dach zu bündeln.